

<b>UNTERRICHTUNG</b>  <b>2022-03-004</b> öffentlich	Referat	Referat VII
	Amt	Verkehrsmanagement und Geoinformation
	Amtsleiter/in	Herr Schäpe
	Telefon	3 05-2323
	Telefax	3 05-2330
	E-Mail	ulrich.schaepe@ingolstadt.de
	Datum	02.03.2022

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am (falls bekannt)</b>
Bezirksausschuss III-Nordost	

### Beratungsgegenstand

Parksituation und Sichtverhältnisse im Einmündungsbereich Kleiststraße/Theodor-Heuss-Straße

### Stellungnahme der Verwaltung:

Am 25.01.2022 fand ein Ortstermin mit Herrn Schäpe sowie einigen Mitgliedern des Bezirksausschusses statt. Dabei wurde unter anderem die Parksituation an der Kleiststraße/Theodor-Heuss-Straße betrachtet und die Sichtverhältnisse im Einmündungsbereich angesprochen.

Die Ein- und Ausfahrtsituation im genannten Einmündungsbereich wurde vor Ort geprüft. Ein Parkverbot in der Kleiststraße ist aus fachlicher Sicht nicht notwendig. Ähnliche Situationen finden sich an zahlreichen Einmündungen im Stadtgebiet. Im Bereich von fünf Metern vor und hinter Kreuzungen und Einmündungen ist das Parken gesetzlich verboten. Kraffahrzeuge, die sich in den Verkehr auf der Theodor-Heuss-Straße einfädeln möchten, können dort auf eine Gelegenheit zum Ausfahren warten. Da sich am Knotenpunkt Mitterweg/Theodor-Heuss-Straße eine Signalanlage befindet, die den Verkehr regelt, ergeben sich immer wieder größere Lücken, die zum Ausfahren genutzt werden können. Desweiteren können Fahrzeugführer, die sich unsicher sind, alternativ die signalisierte Ausfahrt aus dem Mitterweg nutzen, um in die Theodor-Heuss-Straße einzufahren. Im Übrigen sind mit der Ausweisung von Parkverboten immer auch Einschränkungen für die Anwohner und deren Besucher verbunden. Unter Berücksichtigung des Parkdrucks und dem Wunsch nach Parkmöglichkeiten im Nahbereich der Grundstücke ist die Beschilderung eines Haltverbotes nicht zu empfehlen.

Um die Sichtverhältnisse für die aus der Kleiststraße auf die Theodor-Heuss-Straße ausfahrenden Fahrzeuge zu verbessern, wurde der Parkstreifen, der bisher direkt im Anschluss an die Einmündung ausgewiesen war, nach Westen verschoben. Im Gegenzug wurde die Bushaltestelle „Theodor-Heuss-Straße“ in östliche Richtung verlegt. Im Bereich von Bushaltestellen darf nicht geparkt werden. Dadurch haben Fahrzeugführer, die aus der Kleiststraße ausfahren möchten, regelmäßig freie Sicht auf den Verkehr in der Theodor-Heuss-Straße. Dies führt auch insgesamt zu einer deutlichen Verbesserung der Sichtbeziehungen zwischen dem abbiegenden und dem ausfahrenden Verkehr. Das jeweils andere Fahrzeug ist damit frühzeitig wahrnehmbar und der Begnungsverkehr im Einmündungsbereich kann durch vorausschauendes Verhalten und gegenseitige Rücksichtnahme der Verkehrsteilnehmer vermieden werden.

gez.

Ulrich Schäpe  
stellv. Amtsleiter